

Neues Familienzentrum in Jona

RAPPERSWIL-JONA Diesen Samstag öffnet das neu geschaffene Familienzentrum Schlüssel in Jona seine Türen. Das Zentrum soll als Begegnungsort für Familien mit kleinen Kindern dienen.

Ein Jahr lang wurde das Haus Schlüssel beim Drachenspielplatz saniert und zu einem Familienzentrum umfunktioniert. Bis vor einem Jahr befanden sich noch die

Stiftung RaJoVita und die Spitex im Gebäude an der St. Gallerstrasse, wechselten jedoch in den Bürotrakt neben dem Feuerwehrdepot an der Bollwiesstrasse.

Dies habe die Gelegenheit geboten, Eltern mit kleinen Kindern einen Treffpunkt zu widmen, teilt die Stadt mit. Nach langen Vorbereitungsarbeiten sind nun das Familienkafi des Vereins Familienforum, die städtische Mütter- und Väterberatung und die kantonale Beratungsstelle Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität unter einem Dach zu finden.

Bereits lange in Planung

Bereits bei der Vereinigung von Rapperswil und Jona wurde das Gebäude an der St. Gallerstrasse

als Treffpunkt für Eltern mit kleinen Kindern ins Auge gefasst. Nun sei die Gelegenheit gekommen, diesen Begegnungsort für Familien mit kleinen Kindern zu schaffen, erklärt Stadtschreiber Hansjörg Goldener: «Das altehrwürdige Gebäude wurde liebevoll saniert und auf die Bedürfnisse

der Eltern und Kinder ausgerichtet.» Das Familienzentrum sei ein wichtiger Meilenstein bei der Stärkung der frühen Förderung in Rapperswil-Jona. Die drei zentralen Dienstleistungsangebote, welche den Familien im Haus Schlüssel zur Verfügung stehen, werden von der Stadt koordiniert.

Kein öffentliches WC

Das Zentrum ist mit dem Bahnhof Jona sehr gut erschlossen und dem Drachenspielplatz in unmittelbarer Umgebung zusätzlich attraktiv. Das Haus steht für Besucher des Spielplatzes, jedoch nicht als öffentliches WC zur Verfügung, wie dies Teilnehmer des Stadtforums am 21. Mai angedacht hatten. Da das Familienkafi sowie die beiden Beratungsstellen nur von Montag bis Freitag geöffnet sind, ist das Gebäude an den Wochenenden nicht für die Öffentlichkeit zugänglich. Ein dauerhaftes öf-

fentliches WC auf dem Drachenspielplatz hat der Stadtrat aus Kostengründen abgelehnt. «Momentan steht auf dem Spielplatz ein Provisorium zur Verfügung. Nach der Eröffnung des Bahnhofs Jona können die Spielplatzbesucher die Toiletten am Bahnhof benutzen», sagt Thomas Rüegg, Schulpräsident und Stadtrat Bildung und Familie.

Breites Eröffnungsangebot

Nun wird das Zentrum an diesem Samstag offiziell eröffnet. Ab 13.30 Uhr stellt das Familienkafi sein neues gastronomisches Angebot vor. Für die Kinder gibt es ein Programm mit Basteln, Schminken und Chasperlitheater. Zudem steht das Personal der beiden Beratungsstellen für Fragen zur Verfügung. *Remo Huber*

Öffnungszeiten Familienkafi:
Montag bis Freitag von 9 bis 11 Uhr und von 14 bis 17 Uhr.

«Das Familienzentrum ist ein wichtiger Meilenstein bei der Stärkung der frühen Förderung.»

*Hansjörg Goldener,
Stadtschreiber*

ANZEIGE

NEIN zur neuen Erbschaftssteuer

«Neben den Einkommens- und Vermögenssteuern brauchen wir sicher nicht noch eine neue Erbschaftssteuer. Wir zahlen schon genug!»

Gregor Rutz
Nationalrat SVP

Konkret: Nein zur neuen Erbschaftssteuer!
SVP/NEV/Schweiz • Postfach • 8033 Zürich
www.nur-erbschaftssteuer.ch